



Statistische Erhebung der Neubauten und Erweiterungen an bestehenden Bauten - Anleitungen

Rilevazione statistica di nuovo fabbricato ed ampliamento di fabbricato preesistente - Istruzioni

Formblatt/Modello ISTAT/PDC/BZ (blau/blu)

Einführung

1. Was wird erhoben?

- alle durchgeführten Neubauten bzw. vollständig abgerissene und wiedererrichtete Bauten;
- Erweiterungen bereits bestehender Bauten in horizontaler oder vertikaler Richtung, die eine Vergrößerung der Kubatur mit sich bringen.

2. Was wird nicht erhoben?

- **Variante:** wird nur erhoben, wenn die Fläche erheblich erweitert wird (um mehr als 50%);
- **Im Sanierungsweg:** wird nicht erhoben;
- **Änderung der Zweckbestimmung;**
- **Erweiterung** unter 10 m²;
- Alles, was **NICHT** als **GEBÄUDE** bezeichnet werden kann wie **Erbewegungsarbeiten, Grenzmauern, Einfahrten, Antennen, Behälter, Grabmäler - Grabnischen, Familienkapellen, Gewächshaus** (jener Teil mit Erdboden und Glas- oder Plastikabdeckung).

Was ist ein Gebäude?

Als **Gebäude** bezeichnet man jeden Bau, der über einen gegossenen Sockel und ein Dach darüber verfügt.

Jedes Wohngebäude und Nicht-Wohngebäude und somit auch jeder Unterstellplatz, Holzschuppen, Garage, Abstellplatz für Wirtschaftsgeräte, Überdachung usw. sind Gegenstand dieser Erhebung.

Introduzione

1. Cosa viene rilevato:

- tutti i fabbricati nuovi e fabbricati interamente demoliti e ricostruiti;
- ampliamenti in senso orizzontale o verticale di fabbricati preesistenti con incremento di volume del fabbricato stesso.

2. Cosa non viene rilevato:

- **varianti:** viene rilevata solo se la superficie viene notevolmente ampliata (oltre il 50%);
- **in sanatoria:** non viene rilevata;
- **cambio di destinazione d'uso;**
- **ampliamento:** sotto i 10 m²;
- tutto ciò che **NON** può essere definito come **FABBRICATO** come movimenti di terra, muretti di confine, passi carrai, antenne, serbatoi, tombe, loculi, cappelle funerarie, serre (quella parte con terra e copertura in vetro o plastica).

Cos'è un fabbricato?

Come **fabbricato** s'intende quell'edificio che dispone di una base in cemento ed una tettoia per coprire.

Ogni fabbricato residenziale e non residenziale e ogni riparo, legnaia, rimessa per la macchina o per gli attrezzi agricoli, tettoia ecc. sono oggetto di rilevazione.

Die Fragen

BITTE KEINE ZAHLEN MIT KOMMASTELLEN ANGEBEN UND AUF DIE RICHTIGKEIT DER SUMMEN ACHTEN.

Frage 2 - Art des Bauwerks

2 NATURA DELL'OPERA / ART DES BAUWERKS			
1 <input type="checkbox"/> Nuovo fabbricato <i>Neubau</i>	Abbattimento e ricostruzione? <i>Abbruch und Wiederaufbau?</i>	1.1 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> si / ja 1.2 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> no / nein	2 <input type="checkbox"/> Ampliamento di fabbricato <i>Erweiterungsbau</i>
			con sopraelevazione? <i>mit Aufstockung?</i>
			2.1 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> si / ja 2.2 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> no/nein

- wenn es sich um einen „**Neubau**“ (Frage 2 = 1) handelt, angeben, ob es sich um „**Abbruch und Wiederaufbau** (1.1=ja, 1.2=nein),“ handelt, und **Punkt 2 „Erweiterungsbau“ NICHT beantworten**;
- wenn es sich um eine „**Erweiterung**“ (Frage 2 = 2) handelt, **angeben**, ob es sich um eine „**Aufstockung**“ (2.1=Ja oder 2.2=Nein) handelt, und **Punkt 1 „Neubau“ NICHT“ beantworten**.

Bei einem **Erweiterungsbau** nur jene Stockwerke und Flächen in Betracht nehmen, durch die das bestehende Gebäude erhöht bzw. erweitert (sowohl in vertikaler als auch in horizontaler Richtung) wird.

Nur neue Fläche und Kubatur eingeben, nicht „urbanistische Fläche/Kubatur“.

Frage 3 - Antragsteller der Baugenehmigung

3 TITOLARE DEL PERMESSO O DELLA DIA ANTRAGSTELLER DER BAUGENEHMIGUNG ODER BBM	
01 <input type="checkbox"/>	Persona fisica / <i>Natürliche Person</i>
02 <input type="checkbox"/>	Impresa di costruzioni / <i>Bauunternehmen</i>
03 <input type="checkbox"/>	Impresa immobiliare, bancaria o assicuratrice <i>Immobilien-, Bank- oder Versicherungsunternehmen</i>
04 <input type="checkbox"/>	Altra impresa (agricola, industriale, commerciale, attività turistiche, ecc.) <i>Anderes Unternehmen (Landwirtschaft, Industrie, Handel, Gastgewerbe, usw.)</i>
05 <input type="checkbox"/>	Cooperativa edilizia di abitazione / <i>Wohnbaugenossenschaft</i>
06 <input type="checkbox"/>	Stato / <i>Staat</i>
07 <input type="checkbox"/>	Regione / <i>Region</i>
08 <input type="checkbox"/>	Provincia / <i>Landesverwaltung</i>
09 <input type="checkbox"/>	Comune / <i>Gemeinde</i>
10 <input type="checkbox"/>	IPES / <i>WOBI</i>
11 <input type="checkbox"/>	Altro ente pubblico / <i>Andere öffentliche Körperschaft</i>
12 <input type="checkbox"/>	Altro soggetto / <i>Anderes Rechtssubjekt</i>

Für WOHNGEBÄUDE:

Der Antragsteller eines Wohngebäudes ist meistens eine natürliche Person (Kodex 01).

Für NICHT-WOHNGEBÄUDE:

- der Antragsteller ist **NIE** eine natürliche Person, Kodex 1, sondern nur Kodexe 2 bis 12;

I quesiti

PER FAVORE INSERIRE CIFRE INTERE SENZA DECIMALI E CONTROLLARE LA CORRETTEZZA DELLE SOMME.

Quesito 2 - Natura dell'opera

- Se si tratta di un "**nuovo fabbricato**" (quesito 2 = 1), **indicare** se si tratta di "**un abbattimento e ricostruzione**" (1.1=si, 1.2=no), **non compilare il punto 2 "ampliamento"**;
- se si tratta di un "**ampliamento**" (quesito 2 = 2) **indicare** se si tratta di una **sopraelevazione** (2.1=si o 2.2=no) **non compilare il punto 1 "nuovo fabbricato"**.

Nel caso **d'ampliamento** considerate i soli piani e volumi nuovi, dovuti ad innalzamento o ampliamento del fabbricato preesistente, sia in senso orizzontale che verticale.

Inserire nuova superficie e nuova cubatura, non "superficie/cubatura urbanistica".

Quesito 3 - Titolare del permesso

Per fabbricati RESIDENZIALI:

Il titolare del fabbricato residenziale è quasi sempre persona fisica (codice 01).

Per fabbricati NON RESIDENZIALI:

- Il titolare del permesso non è **MAI** una persona fisica, codice 1, ma solo codici 2-12;

Frage 6 - Zweckbestimmung

Quesito 6 - Destinazione d'uso

6 DESTINAZIONE D'USO / ZWECKBESTIMMUNG	
1 <input type="checkbox"/> Residenziale Wohngebäude	(compilare solamente la parte - "Opere residenziali" a tergo del modello) (nur den Teil - „Wohngebäude“ auf der Rückseite des Formblattes ausfüllen)
2 <input type="checkbox"/> Non residenziale Nicht-Wohngebäude	(compilare solamente la parte "Opere non residenziali" a tergo del modello) (nur den Teil - „Nicht-Wohngebäude“ auf der Rückseite des Formblattes ausfüllen)

Es handelt sich um ein **Wohngebäude**, wenn:

- Das Bauwerk oder ein Teil davon, ausschließlich oder vorwiegend Wohnzwecken dient;
- Es sind als **Wohngebäude** auch jene Bauwerke ohne Wohnungen zu betrachten, die ausschließlich dem Wohngebäude dienen (z.B. Garagen, Erholungstätigkeit, Gemeinschaftsräume usw.; Gebäude für touristische, kaufmännische und Verwaltungstätigkeiten in Wohnanlagen).

**In diesen Fällen muss nur der Teil „WOHNGE-
BÄUDE“ ausgefüllt werden.**

Es handelt sich um ein **Nicht-Wohngebäude**, wenn:

- Das Bauwerk oder ein Teil davon, ausschließlich oder vorwiegend nicht-Wohnzwecken dient;
- Wenn es sich um ein Wirtschaftsgebäude handelt, muss nur der Teil NICHT-WOHNGEBÄUDE ausgefüllt werden.

**In diesen Fällen muss nur der Teil NICHT-WOHN-
GEBÄUDE ausgefüllt werden.**

Si tratta di un **fabbricato residenziale** se:

- l'opera o la parte di essa è destinata esclusivamente o prevalentemente per uso d'abitazione,
- Sono **da considerare come fabbricato residenziale** anche le opere prive di abitazioni, funzionalmente destinate al servizio esclusivo del **fabbricato residenziale** (p.es. autorimesse, attività ricreative, locali di uso comune ecc.; fabbricati per attività turistiche, commerciali, direzionali in complessi residenziali).

**Deve essere compilata soltanto la parte "OPERE
RESIDENZIALI".**

Si tratta di un fabbricato **non residenziale** se:

- l'opera o la parte di essa è destinata esclusivamente o prevalentemente ad uso NON abitativo;
- Se si tratta di un fabbricato di servizio: deve essere compilata soltanto la parte terza OPERA NON RESIDENZIALE.

**Deve essere compilata soltanto la parte - OPERE
NON - RESIDENZIALI.**

- im Fall eines Neubaus mindestens eine Wohnung bei Frage 11.1 angegeben werden (unterteilt in Zimmer und Nebenräume) und die Tabelle bei Frage 11.2 wird ausgefüllt;
- bei Erweiterungen bis zu 50 m² wird Frage 11.1 ausgefüllt, aber nur die dazu gebauten Zimmer und Nebenräume werden angegeben. Frage 11.2 wird nicht ausgefüllt, wenn die Erweiterung nur einzelne Zimmer oder Nebenräume innerhalb der Wohnung betrifft und nicht mindestens eine Wohnung.

Bei Frage 10.1.1 b (Nettfläche für Gemeinschafts- und Nebenräume außerhalb der Wohnung) werden angegeben:

- Keller, Dachböden, Raum für Fahrstuhlmotor, Wasserzellen, allgemeine Waschküche, Heizraum und andere Räume im Dienst der Wohnanlagen, Einzel- oder Gemeinschaftsgaragen, Hauseingänge und Laubengänge (die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind), Garage, Unterstellplätze für Autos, Fahrräder oder Holz usw.

Wenn eine neue Garage, neue Unterstellplätze für Autos, Fahrräder oder Holz, usw. gebaut werden, werden nur Fragen 9.1 (Stockwerke), 9.2 (Kubatur) und 10.1.1 b (Gemeinschaftsräume außerhalb der Wohnung) beantwortet.

Gemeinschafts- und Nebenräume außerhalb der Wohnung, bei Frage 10.1.1b angegeben: **sind Teile eines Wohngebäudes (keine Nicht-Wohngebäude).**

Bei Frage 2 (Art des Bauwerkes) auf Seite 1 wird immer 2 „Erweiterung“ angegeben, wenn nur Frage 10.1.1.b ausgefüllt wird, denn in diesen Fällen handelt es sich um die **ERWEITERUNG des bestehenden Wohngebäudes.**

Frage 10.1.2 - Fläche für andere Zweckbestimmungen

Die Fläche für andere Zweckbestimmungen (10.1.2) ist:

- die Summe von a) + b) + c) + d) + e). Die Fläche des Nicht- Wohngebäudes muss kleiner sein als die Summe der Flächen der Fragen 10.1.1 a und 10.1.1 b, also der Fläche des Wohngebäudes;
- bei einem Formblatt dürfen **nicht nur** Punkt 9.1 (Stockwerke), 9.2 (Kubatur) und 10.1.2 (Fläche für andere Zweckbestimmungen) ausfüllen. **Diese Baukonzession hat dadurch die Zweckbestimmung von einem reinen Nicht-Wohngebäude. In diesem Fall nur der Abschnitt des Fragebogens für „NICHT-WOHNGEBÄUDE“ ausfüllen.**

Immer die angegebene Summe (10.1 = 10.1.1 a + 10.1.1b und 10.1.2) kontrollieren.

- in caso di nuova costruzione, deve essere indicata almeno una abitazione al quesito 11.1 (poi suddivisa in stanze e accessori) e va compilata la tabella al quesito 11.2;
- in caso di ampliamenti fino a 50 m2 deve essere compilato il quesito 11.1 indicando solo il numero delle stanze e accessori aggiunti. Non serve compilare il quesito 11.2 se l'ampliamento è solo di singole stanze e accessori interni e non di almeno un'intera abitazione.

Al quesito 10.1.1 b (servizi accessori esterni all'abitazione) vanno indicati:

- cantine, soffitte, locali motore per ascensori, cabine idriche, lavatoi comuni, centrali termiche e altri locali a stretto servizio delle residenze, autorimesse singole o collettive, androni d'ingresso e porticati liberi (esclusi i porticati di uso pubblico), autorimessa, un posto macchina o per biciclette coperto ecc.

Se viene costruita una nuova autorimessa, un nuovo posto macchina o per biciclette coperto, ecc., si compilano soltanto i quesiti 9.1 (piani), 9.2 (volume) e 10.1.1 b (accessori esterni).

I servizi esterni all'abitazione indicati al quesito 10.1.1.b **fanno parte edificio residenziale (non fabbricato non residenziale).**

Al quesito 2 (natura dell'opera) di pagina 1 va sempre messo codice 2 "ampliamento" in caso venga compilato il solo quesito 10.1.1b, dato che si tratta dell'**AMPLIAMENTO del preesistente fabbricato residenziale.**

Domanda 10.1.2 - superficie per altre destinazioni

La superficie per altre destinazioni (10.1.2) è:

- la somma di a) + b) + c) + d) + e). La superficie della parte non residenziale deve essere minore alla somma delle superfici dei quesiti 10.1.1 a + 10.1.1 b, ovvero della superficie residenziale;
- In un modello **non si possono** compilare solo i punti 9.1 (piani), 9.2 (volume) e 10.1.2 (superficie per altre destinazioni). **Questa concessione riguarda in questo caso una destinazione d'uso di puro fabbricato non residenziale. In questo caso compilare solo la sezione relativa alle "OPERE NON-RESIDENZIALI".**

Controllare sempre la somma riportata (10.1 = 10.1.1 a + 10.1.1 b e 10.1.2).

Punkt 11 - Wohnungen und Wohnräume des Neu- oder Erweiterungsbaus

Dieser Punkt sieht die Aufteilung der Nettowohnfläche, die bei Punkt 10.1.1 a angegeben wird, in:

- Wohnungen - Zimmer - Nebenräume. Eine Wohnung kann höchstens eine Fläche von 250 m² aufweisen. Bei Erweiterungen unter 50 m² Wohnfläche nur Anzahl der Zimmer und Nebenräume bei Punkt 11.1 angeben;
- bei Erweiterungen bis zu 50 m² wird Frage 11.1 ausgefüllt, aber nur die dazu gebauten Zimmer und Nebenräume werden angegeben. Frage 11.2 wird nicht ausgefüllt werden, wenn die Erweiterung nur einzelne Zimmer oder Nebenräume innerhalb der Wohnung betrifft und nicht mindestens eine Wohnung.

Die Tabelle 11.2 hat das Ziel alle Arten von Wohnungen des neuen Gebäudes aufzuschlüsseln. Alle Wohnungen, die beim Punkt 11.1 angegeben wurden, müssen in den Zellen aufgeteilt werden.

Zum Beispiel:

	fino a 45 m ²	da 46 a 75 m ²	da 76 a 110 m ²	oltre 110 m ²	
a) abitazione di 70 m ² con 2 stanze	1 stanza				
b) abitazione di 74 m ² con 2 stanze		2 (a, b)			
c) abitazione di 90 m ² con 3 stanze			1 (c)	1 (d)	
d) abitazione di 113 m ² con 3 stanze					
4 stanze					
5 stanze					
6 stanze e oltre					
	Totale abitazioni				4

Bei diesem Beispiel sind bei Frage 11.1 4 Wohnungen mit insgesamt 10 Zimmern angegeben worden.

Quesito 11 - abitazioni e vani del nuovo fabbricato o dell'ampliamento

È prevista ripartizione della superficie utile abitabile indicata al quesito 10.1.1 a:

- in abitazioni - stanze - accessori. Un'abitazione può avere una superficie massima di 250 m². Per ampliamenti della superficie di un'abitazione inferiore ai 50 m² indicare al punto 11.1 solo stanze ed accessori;
- in caso di ampliamenti fino a 50 m² deve essere compilato il quesito 11.1 indicando solo il numero delle stanze e accessori aggiunti. Non serve compilare il quesito 11.2 se l'ampliamento è solo di singole stanze e accessori interni e non di almeno un'intera abitazione.

La tabella 11.2 ha l'obiettivo di individuare tutte le tipologie di abitazione appartenenti al nuovo fabbricato. Quindi occorre ripartire tutte le abitazioni indicate al quesito 11.1 all'interno nelle celle.

Esempio:

	fino a 45 m ²	da 46 a 75 m ²	da 76 a 110 m ²	oltre 110 m ²	
a) abitazione di 70 m ² con 2 stanze	1 stanza				
b) abitazione di 74 m ² con 2 stanze		2 (a, b)			
c) abitazione di 90 m ² con 3 stanze			1 (c)	1 (d)	
d) abitazione di 113 m ² con 3 stanze					
4 stanze					
5 stanze					
6 stanze e oltre					
	Totale abitazioni				4

Nel caso di questo esempio al quesito 11.1 sono indicate 4 abitazioni con complessivamente 10 stanze.

ANGABEN AUSSCHLIESSLICH ZU NICHT-WOHNGEBÄUDEN

NOTIZIE RELATIVE ALLE SOLE OPERE NON RESIDENZIALI

NOTIZIE RELATIVE ALLE SOLE OPERE NON RESIDENZIALI ANGABEN AUSSCHLIESSLICH ZU NICHT-WOHNGEBÄUDEN	
12 DESTINAZIONE ECONOMICA DELL'OPERA / WIRTSCHAFTLICHE ZWECKBESTIMMUNG DES BAUWERKS	
01 <input type="checkbox"/> Agricoltura, silvicoltura e pesca / <i>Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei</i>	08 <input type="checkbox"/> Sanità / <i>Sanitäre Einrichtung</i>
02 <input type="checkbox"/> Industria, artigianato produttivo / <i>Industrie und Produktionshandwerk</i>	09 <input type="checkbox"/> Istruzione / <i>Bildungseinrichtung</i>
03 <input type="checkbox"/> Commercio, artigianato di servizio e/o artistico / <i>Handel, Dienstleistungshandwerk</i>	10 <input type="checkbox"/> Amministrazione pubblica e difesa <i>Öffentliche Verwaltung und Verteidigung</i>
04 <input type="checkbox"/> Servizi di alloggio e ristorazione / <i>Gastgewerbe (Hotels und Restaurants)</i>	11 <input type="checkbox"/> Altra attività / <i>Andere Tätigkeit</i>
05 <input type="checkbox"/> Trasporto / <i>Verkehr</i>	
06 <input type="checkbox"/> Credito ed assicurazioni / <i>Kreditwesen und Versicherungen</i>	
07 <input type="checkbox"/> Spettacolo e sport / <i>Unterhaltung und Sport</i>	
_____ <i>Specificare / Genau angeben</i>	
13 DIMENSIONI E CONSISTENZA DEL NUOVO FABBRICATO O DELL'AMPLIAMENTO AUSMAßE UND MERKMALE DES NEU- ODER ERWEITERUNGSBAUS	
13.1 Piani, compresi gli interrati / <i>Stockwerke, einschließlich unterirdischer Kubatur</i>	Nr. _____
13.2 Volume totale V/P / <i>Gesamtkubatur L.f.V.</i>	m ³ _____
13.3 Superficie coperta / <i>Verbaute Fläche</i>	m ² _____
13.4 Superficie totale del fabbricato (a+b+c) / <i>Bruttofläche insgesamt (a+b+c)</i>	m ² _____
a) per l'esercizio dell'attività / <i>für die Ausübung der Unternehmenstätigkeit</i>	m ² _____
b) per servizi amministrativi / <i>für die Verwaltungstätigkeit</i>	m ² _____
c) per altri usi (abitazione, mense aziendali, ecc.) / <i>für anderen Gebrauch (Wohnung, Betriebsmensa usw.)</i>	m ² _____
c.1 Numero delle abitazioni / <i>Anzahl der Wohnungen</i>	Nr. _____
c.2 Numero delle stanze / <i>Anzahl der Zimmer</i>	Nr. _____
c.3 Numero dei vani accessori <u>interni</u> all'abitazione / <i>Anzahl der Nebenräume innerhalb der Wohnung</i>	Nr. _____
c.4 Superficie utile abitabile (SU) / <i>Nettowohnfläche (SU)</i>	m ² _____
14 TIPOLOGIA DELL'OPERA / NUTZUNG DES BAUWERKS	
1 <input type="checkbox"/> Fabbricato per uffici / <i>Bürogebäude</i>	
2 <input type="checkbox"/> Capannone / <i>Lagerhalle</i>	
3 <input type="checkbox"/> Fabbricato connesso ad attività agricola / <i>Landwirtschaftliches Gebäude</i>	
4 <input type="checkbox"/> Centro commerciale, ipermercato, mercato coperto / <i>Einkaufszentrum, Supermarkt, Markthalle</i>	
5 <input type="checkbox"/> Fabbricato per parcheggio coperto / <i>Gebäude für überdachte Parkplätze</i>	
6 <input type="checkbox"/> Ospedale, clinica / <i>Krankenhaus, Klinik</i>	
7 <input type="checkbox"/> Fabbricato aeroportuale, stazione ferroviaria, marittima, autotrasporto / <i>Gebäude für: Flughafen, Bahnhof, Hafen, Autotransport</i>	
8 <input type="checkbox"/> Altra attività / <i>Andere Tätigkeit</i>	

Die wirtschaftliche Zweckbestimmung des Nicht-Wohngebäudes wird unter Berücksichtigung der **vorwiegenden** Wirtschaftstätigkeit angegeben.

Bei einem Nicht-Wohngebäude muss immer die Zweckbestimmung des Gebäudes (Punkt 12) angegeben werden, im Zweifelsfall die Beschreibung händisch hinzugeben.

Bei Erweiterungsbauten. Nur NEUE Stockwerke (13.1), Kubatur (13.2) und Fläche (13.3) angeben.

Frage 13.1 - Stockwerke

Höhe Stockwerk: 1 Stock 2-20m, 2 Stöcke 2-10m, 3-4 Stöcke 2-8m, >4 Stöcke 2-6m.

Frage 13.2 - Kubatur

Kubatur (Volumen): die Berechnung des Rauminhalts von dreidimensionalen Gebilden vom Fundament bis zum Dach (Fläche x Höhe).

La destinazione economica della parte di fabbricato non residenziale deve essere indicata tenendo conto dell'attività economica **prevalente**.

Se si tratta di un fabbricato non residenziale bisogna mettere sempre la destinazione economica dell'opera (punto 12), in caso di dubbi specificare a mano la destinazione.

In caso di ampliamento: Indicare **solo NUOVI** piani (13.1), volume (13.2) e superficie (13.3).

Quesito 13.1 - Piani

Altezza piano: 1 piano 2-20m, 2 piani 2-10m, 3-4 piani 2-8m, >4 piani 2-6m

Quesito 13.2 - Cubatura

Cubatura (volume): il calcolo di uno spazio circoscritto di una creazione tridimensionale dalle fondamenta al tetto (superficie x altezza).

Es wird auch die unterirdische Kubatur angegeben.

Die Fragen 13.1 (Stockwerke), 13.2 (Gesamtkubatur) und 13.3 (verbaute Fläche) werden immer ausgefüllt.

Frage 13.4 - Gesamtfläche

Die **Gesamtfläche (13.4)** ist Summe der Punkte 13.4 a + b + c.

Frage 13.4c: Bruttofläche für anderen Gebrauch (Wohnung, Betriebsmensa, usw.)

Eine Betriebswohnung oder Wohnung des Inhabers wird bei den Punkten 13.4 c): c.1 + c.2 + c.3 + c.4 angegeben (hier werden KEINE Hotelzimmer oder Zimmer des Urlaubs auf dem Bauernhof angegeben).

Wenn Ferienwohnungen errichtet werden, dann wird die Fläche unter Frage 13.4a (für die Ausübung der Unternehmenstätigkeit) angefüllt.

Sollte sich der Antragsteller auch eine eigene Wohnung oder eine Betriebswohnung bauen, kommt **nur diese** in den Abschnitt 13.4c (Wohnungen im Nicht-Wohngebäude), sonst bleibt dieser Punkt leer.

Eine Garage z.B. für den Gastbetrieb wird bei Frage 13.4a angegeben, wenn sie der Antragsteller für sein privates Auto nutzt, dann bei Frage 13.4 c.

Frage 14 - Nutzung des Bauwerks

Die Angabe der **Nutzung des Bauwerks** nicht vergessen.

Bei Frage 14, bezieht sich die Art des Bauwerks 5 „überdeckte Parkplätze“, nur auf öffentliche Parkplätze bzw. Parkhäuser.

Viene indicata anche la cubatura sotterranea.

I quesiti 13.1 (piani), 13.2 (cubatura) e 13.3 (superficie coperta) vanno sempre compilati.

Quesito 13.4 - superficie totale

La **superficie totale** è somma dei punti 13.4 a + b + c.

Domanda 13.4c - superficie per altri usi (Wohnung, Betriebsmensa, usw.)

Un'abitazione aziendale oppure abitazione del proprietario vengono indicate ai punti 13.4 c): c.1 + c.2 + c.3 + c.4 (qui non vanno indicate MAI stanze d'albergo o d'agriturismo).

Se vengono costruiti appartamenti per uso turistico, allora compilare solo il quesito 13.4 a (per l'esercizio dell'attività).

Se il titolare si costruisce anche un appartamento proprio o per il custode, **soltanto questi dati** vanno a compilare il quesito 13.4.c (parte uso abitativo dell'opera non residenziale), altrimenti rimane vuota.

Un garage p.es. per l'albergo va al quesito 13.4 a, se il titolare usa il garage per la sua vettura personale va al quesito 13.4 c.

Domanda 14 - la tipologia dell'opera

Ricordarsi di indicare sempre la **"tipologia dell'opera"**.

Al quesito 14 la tipologia dell'opera 5 "parcheggi coperti" è riferita alla costruzione di parcheggi che svolgono servizio di parcheggio pubblico.

Begriffe

Bauwerk: Unter Bauwerk (in der Bautätigkeit) versteht man jeden bedeckten Bau, der durch Wege oder leere Zwischenräume oder aber von anderen Bauten durch Hauptmauern abgegrenzt ist, die sich ohne Unterbrechung vom Fundament bis zum Dach erstrecken; der über einen oder mehrere freie Zugänge von der Straße oder von einem Weg her verfügt und eines oder mehrere eigene Treppenhäuser haben kann.

Bauzone (urbanistische Nutzungswidmung):

- A - C Wohngebiet mit Mischnutzung.
- D Gewerbegebiet: Gebiet für die Ansiedlung von Handwerks-, Handels- und Industriezonen.
- E Natur- und Agrarflächen: vorwiegend für landwirtschaftliche Nutzung.
- F Gebiet für öffentliche Einrichtungen.
- G Sondernutzungsgebiet für Tourismusentwicklung, Energieerzeugung, landwirtschaftliche Genossenschaften oder Schotterverarbeitung.
- H Gebiet für urbanistische Neugestaltung.

Bruttofläche: Die Bruttofläche muss ohne Abzug von Zwischenwänden und äußeren Abdichtungen angegeben werden.

Ermächtigung:

- 1 Baugenehmigung: welche die Gemeinde dem Antragsteller für Neu- und Erweiterungsbauten (Schaffung neuer Kubatur oder Erweiterung bestehender von Wohngebäuden, Nicht- Wohngebäuden oder Teilen davon) erteilt hat und die abgeholt wurde;
- 2 alternative ZeMeT (zertifizierte Meldung des Tätigkeitsbeginns ex BBM (Baubeginnmeldung);
- 3 öffentliche Bauten,
- 4 ZeMet (zertifizierte Meldung des Tätigkeitsbeginns: Neubaumaßnahmen die im Durchführungsplan der Gemeinde präzise Bestimmungen zur Baumassenverteilung, zur Charakteristik, zur Ästhetik und zu Bebauung enthält);
- 5 BBM (Baubeginnmeldung).

Erweiterungsbau: Unter Erweiterung versteht man den Zubau von Räumen oder Teilen davon - in horizontaler oder vertikaler Richtung - zu einem schon bestehenden Gebäude, der mit einer Vergrößerung der Kubatur verbunden ist.

Kubatur L.f.V.: Unter Kubatur L.f.V. (leer für voll) versteht man das Gesamtvolumen, gemessen von der Außenseite, das von den Außenmauern, dem am tiefsten gelegenen Fußboden und der Bedachung begrenzt wird.

Definizioni

Opera: Per opera (nell'attività edilizia) si intende qualsiasi costruzione coperta, isolata da vie o spazi vuoti oppure separata da altre costruzioni mediante muri maestri che si elevano, senza soluzione di continuità, dalle fondamenta al tetto; che disponga di uno o più liberi accessi sulla via e possa avere una o più scale autonome.

Zona edilizia (destinazioni urbanistiche):

- A - C Zona mista residenziale.
- D zona produttiva: zona destinata a insediamenti per impianti artigianali, commerciali e industriali.
- E superfici naturali e agricole: prevalentemente destinate ad usi agricoli.
- F zona per attrezzature pubbliche.
- G zona a destinazione particolare per lo sviluppo del turismo, la produzione di energia, cooperative agricole o per impianti per la lavorazione della ghiaia.
- H zona di riqualificazione urbanistica.

Superficie lorda: La superficie lorda deve essere indicata al lordo delle tramezzature interne e delle tamponature esterne.

Titolo abitativo:

- 1 permesso di costruire: autorizzazione rilasciata dal comune al richiedente per la costruzione di nuovi fabbricati ed ampliamenti (creazione o ampliamento di volume di un fabbricato residenziale, non residenziale o da una parte di esso) e successivamente ritirata;
- 2 SCIA alternativa (segnalazione certificata di inizio attività ex DIA (denuncia inizio attività);
- 3 edilizia pubblica,
- 4 SCIA (segnalazione certificata di inizio attività: per cambio destinazione d'uso e nuova costruzione se il piano d'attuazione prevede precise disposizioni planivolumetriche, tipologiche, estetiche costruttive;
- 5 CILA (comunicazione di inizio lavori asseverata).

Ampliamento di fabbricato: Per ampliamento si intende l'ulteriore costruzione in senso orizzontale o verticale di vani o parte di essi, in un fabbricato già esistente, con incremento di volume del fabbricato stesso.

Volume V/P: Per volume V/P (vuoto per pieno) si intende il volume totale dello spazio compreso tra le pareti esterne, il pavimento più basso e la copertura, misurato all'esterno.

Liegenschaftseinheit: Als Liegenschaftseinheit wird jedes Gebäude, jeder Teil eines Gebäudes oder jede Gruppe von Gebäuden bezeichnet, wenn diese nur einen Besitzer aufweisen und nach der derzeitigen Zweckbestimmung eine unabhängige Einnahmequelle darstellen (Art. 40 - Verordnung über die Einführung des neuen Gebäudekatasters).

Nebenraum: Unter Nebenräume versteht man all die Räume zu Diensten einer Wohnung wie: Bäder, Vorzimmer, Abstellräume, Gänge usw., sowie die Küche, wenn dieser eine der angeführten Eigenschaften fehlt, um als Zimmer zu gelten.

Nettowohnfläche: Unter Nettowohnfläche (SU) versteht man die Fläche des Fußbodens der Wohnungen nach Abzug von Wänden, Trägern, Trennwänden, Fenster- oder Türöffnungen, von evtl. Innentritten, von Loggien, Terrassen und Balkonen.

Neubau: Unter Neubau versteht man ein Bauwerk (Gebäude), das vom Fundament bis zum Dach völlig neu erbaut wird. Dem gleichgestellt sind die vollständig abgerissenen und wiederaufgebauten Bauwerke.

Nicht-Wohngebäude: Unter Nicht-Wohngebäude versteht man ein Gebäude (Bauwerk) oder einen Teil davon, das ausschließlich oder vorwiegend als Nicht-Wohngebäude dient.

Nutzfläche für Gemeinschafts- und Nebenräume: Die Nutzfläche für Gemeinschafts- und Nebenräume (SNR Punkt 10.1.1 b) außerhalb der Wohnungen bezieht sich auf:

- Keller, Dachböden, Raum für Fahrstuhlmotor, Wasierzellen, allgemeine Waschküche, Heizraum und andere Räume im Dienst der Wohnanlagen;
- Einzel- oder Gemeinschaftsgaragen;
- abgedeckte Radabstellplätze;
- Hauseingänge und Laubengänge (die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind);
- Loggien und Balkone.

Diese Flächen (SNR Punkt 10.1.1 b) enthalten daher nicht die Flächen der Nebenräume, die sich innerhalb der Wohnungen befinden, welche in der Nettowohnfläche (Su Punkt 10.1.1 a) mitgerechnet werden müssen.

Raum: Unter Raum versteht man eine überdeckte Fläche die von jeder Seite mit Wänden (aus Mauer, Holz oder Glas) begrenzt ist, auch wenn einige nicht bis zur Decke reichen. Eine Wand mit einer größeren Öffnung (Bogen oder ähnliches) ist eine Trennwand zwischen zwei Räumen, außer wenn ein Raum wegen seiner kleinen Ausmaße einwandfrei als integrierender Teil des anderen angesehen werden muss.

Variante: Werden die Angaben einer genehmigten Baukonzession im Nachhinein abgeändert, muss bei

Unità immobiliare: Si accerta come distinta unità immobiliare ogni fabbricato, o porzione di fabbricato od insieme di fabbricati che appartenga allo stesso proprietario e che, nello stato in cui si trova, rappresenta, secondo l'uso locale, un cespite indipendente (art. 40 - Regolamento per la formazione del nuovo catasto urbano).

Vani accessori: Per vani accessori si intendono i vani compresi nelle abitazioni destinati ai servizi, ai disimpegni (bagni, anticamere, corridoi, ecc.) nonché la cucina quando manchi di uno dei requisiti indicati per essere considerata stanza.

Superficie utile abitabile: Per superficie utile abitabile (SU) si intende la superficie a pavimento degli alloggi misurata al netto di murature, pilastri, tramezzi, vani di porte e finestre, di eventuali scale interne, di logge e balconi.

Nuovo fabbricato: Per nuovo fabbricato si intende il fabbricato (opera) costruito nuovo dalle fondamenta al tetto. A questo sono equiparate le ricostruzioni di fabbricati interamente demoliti e ricostruiti.

Fabbricato non residenziale: Per fabbricato non residenziale s'intende quel fabbricato (opera) o quella parte di esso destinato esclusivamente o prevalentemente ad uso non residenziale.

Superficie per servizi ed accessori: Le superfici per servizi ed accessori (SNR punto 10.1.1 b) all'esterno dell'abitazione riguardano:

- cantine, soffitte, locali motore ascensore, cabine idriche, lavatoi comuni, centrali termiche ed altri locali a stretto servizio delle residenze;
- autorimesse singole o collettive;
- posto per biciclette coperto;
- androni di ingresso o porticati liberi (esclusi i porticati destinati ad uso pubblico);
- logge e balconi.

Tali superfici (Snr punto 10.1.1.b) non comprendono pertanto le superfici degli accessori interni alle abitazioni, le quali devono invece essere comprese nella superficie utile abitabile (Su punto 10.1.1 a).

Vano: Per vano si intende lo spazio coperto, delimitato da ogni lato da pareti (in muratura, legno o vetro), anche se qualcuna non raggiunge il soffitto. La parete interrotta da notevole apertura (arco e simili) deve considerarsi come divisorio di due vani, salvo che uno di essi, per le sue piccole dimensioni, non risulti in modo indubbio come parte integrante dell'altro.

Variante: Se una concessione edilizia viene modificata a posteriori si deve consegnare presso il comune una

der Gemeinde eine Variante eingereicht werden. Wird diese genehmigt, verschieben sich die Termine von Baubeginn bzw. Bauabschluss.

Verbaute Fläche: Unter verbauter Fläche versteht man die Grundfläche des Gebäudes.

Wirtschaftliche Tätigkeit / Zweckbestimmung: Die vorwiegende Zweckbestimmung eines Nicht-Wohngebäudes (Bauwerks) wird weiters in die einzelnen wirtschaftlichen Tätigkeiten unterteilt: Landwirtschaft, Industrie und Handwerk, Handel, Dienstleistungshandwerk, Gastgewerbe, Verkehr, Kreditwesen und Versicherung, Unterhaltung und Sport, sanitäre Einrichtungen, Bildungseinrichtungen, Öffentliche Verwaltung, Baugewerbe, sonstige Dienstleistungen und Organisationen ohne Erwerbscharakter und Sozialdienstleistungen.

Wohngebäude: Unter Wohngebäude versteht man ein Bauwerk (Gebäude) oder einen Teil davon, das ausschließlich oder vorwiegend Wohnzwecken dient. Es sind als Wohngebäude auch jene Bauwerke ohne Wohnungen zu betrachten, die ausschließlich dem Wohngebäude dienen (z.B. Garagen, Erholungstätigkeit, Gemeinschaftsräume usw.; Gebäude für touristische, gewerbliche und Verwaltungstätigkeiten in Wohnanlagen).

Wohnung: Unter Wohnung (Wohneinheit, Appartement, Unterkunft) versteht man die Gesamtheit von Räumen oder auch nur einen einzigen Wohnraum, die zum Wohnen einer Familie bestimmt sind und über einen unabhängigen Eingang von der Straße, vom Treppenhaus, vom Hof, von einer Terrasse usw. her verfügen.

Zählsprenkel: Gebietseinheit einer Gemeinde, die meistens aus einem Häuserblock besteht. Ein Zählsprenkel besteht somit aus Straßen, Plätzen und/oder Teilen davon.

Der Standort eines Gebäudes in einem Zählsprenkel hängt direkt mit seiner Lage in einem bestimmten Gebiet (Zone) der Gemeinde (Fraktion, Straße, Platz, Hausnummer, usw.) zusammen.

Zimmer: Unter Zimmer (Nutzraum) versteht man einen Raum innerhalb einer Wohnung, mit direkter Licht- und Luftzufuhr und genügend groß, um wenigstens einem Bett Platz zu bieten (Schlaf-, Ess-, Arbeits-, Wohnzimmer usw.), sowie die Küche und die im Dachboden geschaffenen Räume, mit den erforderlichen Voraussetzungen.

variante in corso d'opera. Se viene approvata la variante i termini di inizio rispettivamente di ultimazione lavoro slittano di conseguenza.

Superficie coperta: Per superficie coperta si intende l'area di base del fabbricato.

Destinazione / attività economica: La destinazione d'uso prevalente di un edificio (fabbricato) non residenziale si suddivide ulteriormente nelle singole attività economiche: agricoltura, industria e artigianato, commercio, artigianato di servizio artistico, servizi di alloggio e ristorazione, trasporti, credito e assicurazioni, spettacolo e sport, sanità, istruzione, amministrazione pubblica, costruzioni, altri servizi e istituzioni senza scopo di lucro e servizi socio-sanitari.

Fabbricato residenziale: Per fabbricato residenziale s'intende l'opera (fabbricato) o la parte di essa destinata esclusivamente o prevalentemente per uso d'abitazione. Sono da considerare come fabbricato residenziale anche le opere prive di abitazioni, funzionalmente destinate al servizio esclusivo del fabbricato residenziale (p.es. autorimesse, attività ricreative, locali di uso comune ecc.; fabbricati per attività turistiche, commerciali, direzionali in complessi residenziali).

Abitazione: Per abitazione (unità abitativa, appartamento, alloggio) si intende un insieme di vani, o anche un solo vano utile, destinato all'abitare di una famiglia, che disponga di un ingresso indipendente dalla strada, dal pianerottolo, dal cortile, dalla terrazza, ecc.

Sezione di censimento: Unità territoriale subcomunale, corrispondente in linea generale ad un isolato. In una sezione di censimento ricadono quindi le strade e le piazze (e le parti di esse) che la compongono.

L'ubicazione di un fabbricato in una sezione di censimento deriva direttamente dalla sua collocazione in una determinata area del comune (frazione, via, piazza, numero, ecc.).

Stanza: Per stanza (vano utile) si intende il vano compreso nell'abitazione, che abbia luce ed aria dirette ed un'ampiezza sufficiente a contenere almeno un letto (camera da letto, sala da pranzo, studio, salotto, ecc.) nonché la cucina ed i vani ricavati dalle soffitte, con i requisiti richiesti.